

# St. Antonius: Kita-Kinder als Gärtner in Aktion



Kita St. Antonius bei **Gartenbau Wesser** zu Besuch: **Leon, Leonie** und **Henry** dürfen mit Jörg van Bruck Rasenmäher fahren.

RP-FOTO: EKKEHART MALZ

**WESEL** (nie) Der Bagger hatte es den 18 Kindern der Kindertagesstätte (Kita) St. Antonius am Montag besonders angetan. Unter fachmännischer Anleitung durften sie die Hebel im Fahrerhaus betätigen und sich fühlen wie auf der Baustelle. Ein Besuch des Weseler Garten- und Landschaftsbaubetriebs Wesser machte es möglich.

Den Rahmen des Ausflugs bildete die vom Verband Garten, Landschafts- und Sportplatzbau NRW landesweit organisierte zweite Aktionswoche „Kleine Landschaftsgärtner in Aktion“. Die Firma Wesser hatte die Kita-Kinder eingeladen, einen spannenden Vormittag auf dem Gelände des Weseler Traditionsbetriebs zu verleben. Los ging's morgens mit einem „Landschaftsgärtner Frühstück“, das mit reichlich Obst und Kakao für die nötige Kraft sorgte. Vier Stationen standen anschließend auf dem Programm: In einem großen Zelt sollten die Kinder lernen, wie man Blumen setzt und pflegt. Pflanzkörbe wurden mit allerlei Herbstblumen bestückt und zieren jetzt die Kita am St.-Antonius-Weg. Ein kleiner Blumentopf mit selbst eingepflanz-

ten Blumenzwiebeln durfte von den Vorschulkindern mit nach Hause genommen werden.

An der zweiten Station war anpacken angesagt. Nach einem Plan sollte ein kleiner Vorgarten gestaltet werden. Es galt, einen kleinen Weg zu pflastern und einige Flächen mit Rollrasen auszulegen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen.

Ohne Hörschutz ging bei der Fahrt auf dem Sitzrasenmäher nichts. Reichlich Spaß hatten die Fünf- bis Sechsjährigen auf der knatternden Maschine beim Kappen der Wiese. Noch außergewöhnlicher war die vierte Station – das Arbeiten mit dem Bagger. Selbst einmal „hinter dem Steuer“ sitzen zu können und ein Loch zu buddeln brachte die Kinderaugen zum Funkeln. „Nicht jeder hat so einen Rasenmäher zu Hause – und schon gar nicht einen Bagger. Den Kindern macht es einen riesen Spaß diese Dinge hier ausprobieren zu können“, sagt Ilka Schmidt, Erzieherin in der Kita St. Antonius.

Zum Abschluss gab es für jedes Kind ein Baggerdiplom und eine Brosche mit der Aufschrift: „Nur die Harten kommen in den Garten.“